

Gesundheits- und
Fürsorgedirektion
des Kantons Bern
Rathausgasse 1
3011 Bern

PolitischeGeschaeefte.gsi@be.ch.

Bern, 7. Januar 2020

Gesundheitsstrategie 2020-2030 - Konsultation

Sehr geehrter Herr Regierungsrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Die BDP Kanton Bern bedankt sich für die Möglichkeit der Stellungnahme zur Gesundheitsstrategie des Kantons Bern 2020-2030.
Wir erlauben uns, Ihnen nachfolgend die Bemerkungen der BDP des Kantons Bern darzulegen.

Generelles

Vor 4½ Jahren wurde die Motion Zumstein, welche eine Gesundheitsstrategie forderte, mit 138 Ja -Stimmen zu 0 Nein vom Grossen Rat ohne Diskussion überwiesen. Bereits in der Einleitung des Berichts wird erwähnt, dass das vorliegende Dokument vor allem einer Gesundheits*versorgungs*strategie entspricht. Die Einbettung und die Beschreibung des IST-Zustands werden dieser gerecht.

Die BDP Kanton Bern anerkennt diese Strategie als umfassende Aufzählung der Gesundheitsversorgung. Jedoch fehlt die Sicht auf das weitere Umfeld. Mit der Erarbeitung der Teilstrategien erwarten wir in diesem Punkt weitere Ergänzungen.

Eine Strategie sollte auch Ideen aufzeigen, wie Kosten verhindert und die Bevölkerung befähigt werden könnte, selbstverantwortlich zu handeln. Nationale Strategien müssen für die Umsetzung im Kanton aufgezeigt und geplant werden.

Zu einzelnen Punkten

Seite 23

Die Darstellung des Gesundheitswesens 2016 nach Leistungen zeigt das Spektrum der 8 Themenbereiche, welche auch die heutige Situation darstellen, gut auf. Diese 8 Themenfelder entsprechen aus unserer Sicht den Eckpfeilern der von den Motionären gewünschten Strategie.

Seite 27

Die SWOT-Analyse sollte mit der weiteren Stärke des Kantons ergänzt werden

- Grosses kostengünstiges Netz Gesundheitsprävention

Seite 35

7. Stossrichtung, strategische Ziele und Massnahmen:

Stossrichtung 1 wird explizit unterstützt und hervorgehoben.

Seite 40

Personal:

Massnahmen E1:

Nummern 2. und 5. fordert die BDP Kanton Bern als hoch prioritär einzustufen.

Seite 43

8. Weiteres Vorgehen: Erarbeitung Teilstrategien

Die Erarbeitung der weiteren Versorgungsbereiche wird von der BDP erwartet und auch gefordert.

Jedoch muss dies nicht unbedingt als zusätzliche oder Teil-Strategie sondern integral in die vorliegende Gesundheitsstrategie einfließen.

Die Versorgungsbereiche

-somatische und psychische Versorgung (ambulant und stationär)

-Rehabilitation (ambulant und stationär)

-Langzeitversorgung (ambulant und stationär)

-Rettungswesen

-integrierte Versorgung

sind bereits operativ Bestandteile dieser vorliegenden Gesundheitsversorgungsstrategie.

Einzig die Gesundheitsförderung und Prävention müssten ausserhalb der vorhandenen Strategie zusätzlich erarbeitet werden.

Die BDP Kanton Bern erwartet von der Gesundheitsstrategie nicht nur eine Standortbestimmung, sondern auch mögliche Lösungsansätze für die Zukunft.

Die BDP Kanton Bern bedankt sich für die Berücksichtigung ihrer Ergänzungen und behält sich ausdrücklich vor, in der Beratung weitere Anträge zu stellen.

Freundliche Grüsse



Jan Gnägi
Präsident BDP Kanton Bern



Astrid Bärtschi
Geschäftsstelle BDP Kanton Bern